Freiwillige Mitarbeiter (fMa) im Diakonischen Werk (DW) sind versichert, wenn sie sich als Freiwillige mit ihren persönlichen Daten und Unterschrift im DW angemeldet haben.

- Voraussetzungen ehrenamtlicher Tätigkeiten – siehe SGB VII, § 1 Nr.9, § 2
- Freiwillig, nicht durch Vertrag gebunden
- Unentgeltlich (Kostenerstattung nach vorheriger Absprache möglich)
- Für andere (nicht Selbsthilfe oder eigene soziale Beziehungen)
- In einem organisatorischen Rahmen (hier DW-Dienststelle)
- Kontinuierlich (wiederkehrend, zeitlich vereinbart)

Mögliche Schäden und die Versicherungen

Schaden	Versichert durch
fMa **erleidet** Unfall	**BGW (Berufsgenossenschaft für Wohlfahrtsverbände) ist gesetzlich vereinbart**
Sachschaden	• **Private Haftpflicht des Verursachers** • **Haftpflicht DW (z.B. Kleidung)** • **Kostenbeteiligung durch DW** **Am Auto:** • **KFZ-Versicherung des Unfallverursachers** • **Dienstreisekaskoversicherung (z. B. die Höherstufung im Schadensfreiheitsrabatt)** **Personenschäden:** • **KFZ-Versicherung des Unfallverursachers** • **Insassen-Unfallversicherung (falls vorhanden) oder** • **Krankenversicherung des Mitfahrers**
fMa **verursacht** Unfall des Klienten	**Krankenkasse des Klienten**
Sachschaden d. K.	**Haftpflicht DW**
Vermögensschaden d. K.	**Haftpflicht DW**
fMa **verursacht** Sachschaden in der Einrichtung / Dienststelle	• **Grundsätzlich** verzichtet das DW auf Schadensersatz ***(außer bei Vorsatz)***

Bei Schadensfällen wenden Sie sich bitte umgehend an:

- Die hauptamtlichen Mitarbeiter in Ihrem Arbeitsbereich **und**
- Ansprechpartner in der Geschäftsstelle
  Tel.: Frau Binzer 0831 540 59 120

Wichtig: Schäden bitte sofort bzw. sehr schnell im DW melden!

Falls Autofahrten mit dem Privat-PKW des Freiwilligen **im Auftrag**, d. h. in konkreter Absprache mit DW-Mitarbeiter gemacht werden, kommt die Versicherung des Unfallverursachers für den Schaden auf bzw. treten die oben aufgeführten Versicherungen ein.